SALZBURGER RANGGLERVERBAND

Schriftführer: Rosi Hörhager

A-5771 Leogang Ullach 45, 2 0650/5438595 e-mail: hoerhager.rosi@gmail.com

Veranstaltung Ranggeln: Piesendorf Am: 17.04.2016

veranstallung Ranggein. Piesendon Am. 17.04.2016				
Klasse:	Preis:		Wohnort:	Starter:
	1. Preis		Leogang	
Schüler	2. Preis		Piesendorf	18
6 bis 8 Jahre	3. Preis	Christian Gläser	Piesendorf	
	4. Preis			
	1. Preis	Simon Lang	Matrei	
Schüler	2. Preis	Jakob Stemberger I	Matrei	29
8 bis 10 Jahre	3. Preis	Magnus Perauer	Zillertal	
	4. Preis			
	1. Preis	Stefan Gastl	Brixental/Wildschönau	
Schüler	2. Preis	Freddy Falk	Passeier	25
10 bis 12	3. Preis	Martin Hauser	Zillertal	
Jahre	4. Preis			
	1. Preis	Tobias Loinger I	Brixental/Wildschönau	
Schüler	2. Preis	Dominik Stadler I	Matrei	19
12 bis 14	3. Preis	Helmut Salzmann S	Saalbach	
Jahre	4. Preis			
Jugend	1. Preis	Philip Holzer	Matrei	
14 bis 16	2. Preis		Zillertal	10
Jahre	3. Preis	Daniel Schager	Piesendorf	
Jugend	1. Preis		Matrei	
16 bis 18	2. Preis	Andreas Moser I	Piesendorf	8
Jahre	3. Preis	Matthias Gufler	Passeier	
Allgemeine	1. Preis	Erich Greinhofer	Matrei	
Klassen	2. Preis	Thomas Schmidhofer	Saalbach	7
4. Klasse	3. Preis	Markus Voithofer	Bramberg	
Allgemeine	1. Preis	Simon Holzer	Matrei	
Klassen	2. Preis	Gerald Grössig	Niedernsill	15
3. Klasse	3. Preis	Markus Mittermayer	Saalbach	
Allgemeine	1. Preis	, ,	Bramberg	
Klassen	2. Preis	Johann Kaserer	Bramberg	12
2. Klasse	3. Preis	Hermann Esterbauer	Piesendorf	
Allgemeine	1. Preis	Christian Pirchner	Taxenbach/E	
Klassen	2. Preis	Christoph Eberl I	Leogang	11
1. Klasse	3. Preis	Hermann Höllwart	Taxenbach/E	
	1.Preis	Anton Hollaus 2	Zillertal	
Hogmoar	2.Preis		Taxenbach/E	27
	3.Preis	Christopher Kendler	Saalbach	

Jugendhagmoar 1. Preis Philip Holzer Matrei

2. Preis Matthias Gufler Passeier

11

3. Preis Daniel Schager Piesendorf

91 Schülerranggler, 18 Jugendranggler und 45 Allg. Klasse Ranggler – insgesamt 154 Starter

Supererfolge für die Salzburger Ranggler, doch der Hagmoar ging ins Zillertal

Es war ein Rangglerauftakt, wie man ihn sich nur wünschen kann. Traumwetter (obwohl die Prognose schlecht war), viele begeisterte Zuschauer, Rekordteilnehmerzahlen (154 Starter) und Ranggelsport vom Feinsten.

Nicht weniger als 91 Schülerranggler ließen sich einschreiben, die Salzburger konnten sich in der Klasse bis 8 Jahre durchsetzen. Der Klassensieg ging an Stefan Hinterseer aus Leogang, die Piesendorfer Jakob Delilovic und Christian Gläser holten die Plätze zwei und drei. Bis 14 Jahre erkämpfte der Saalbacher Helmut Salzmann Rang drei.

In den Jugendklassen konnten die Piesendorfer Daniel Schager bis 16 Jahre den dritten und Andreas Moser bis 18 Jahre den zweiten Preis holen.

In der vierten Klasse kämpften der Saalbacher Tomas Schmidhofer und der Bramberger Markus Voithofer in der zweiten Runde unentschieden und wurden so Zweiter und Dritter, da der Mittersiller Christian Goller gegen den späteren Sieger Erich Greinhofer ausschied. Die Klasse III war mit fünfzehn Rangglern stark besetzt. Gerald Grössig aus Niedernsill, der aus der Jugend in die Allg. Klasse aufgestiegen ist, belegte Rang zwei. Er trennte sich im Finalkampf unentschieden von Simon Holzer aus Osttirol, dem die bessere Kampfzeit zum Sieg genügte. Dritter wurde hier Markus Mittermayer aus Saalbach.

In den Klassen II und I gingen alle Preise nach Salzburg. Hansjörg Voithofer aus Bramberg genügte im Finale ein Unentschieden gegen seinen Vereinskollegen Johann Kaserer. Dritter wurde der Piesendorfer Hermann Esterbauer. Er besiegte im Kampf um Platz drei den starken Matreier Rene Mattersberger.

In der Meisterklasse I waren bei elf Startern fünf Salzburger vertreten. Andi Hinterbichler aus Rauris gelang ein Unentschieden gegen den Zillertaler Anton Hollaus. Damit schieden beide aus. Christoph Eberl aus Leogang besiegte den Zillertaler Daniel Fankhauser, Christopher Kendler aus Saalbach den Zillertaler Franz Hollaus und die beiden Taxenbacher Hermann Höllwart und Christian Pirchner siegten gegen Hans Koch aus Bayern und Benjamin Pichler aus dem Passeiertal. In der nächsten Runde siegte Pirchner gegen den Brixentaler Bernhard Steger, Eberl hatte ein Freilos und Höllwart und Kendler kämpften unentschieden. Somit lautete das Finale Pirchner gegen Eberl. Nach drei Minuten gelang Christian Pirchner der entscheidende Wurf. Im Kampf um Platz drei siegte Höllwart gegen Kendler.

Beim Jugendhagmoar konnte sich von den Salzburgern nur der Piesendorfer Daniel Schager nach vorne kämpfen. Er besiegte im Kampf um Platz drei den Zillertaler Peter Mitterer. Beim Hagmoar gab es nicht weniger als 27 Teilnehmer. Höllwart, Eberl und Hinterbichler schieden in der ersten Runde durch Untentschieden aus. In der zweiten Runde verblieben noch vier Salzburger, vier Tiroler, ein Südtiroler und ein Bayer. Harald Innerhofer aus Piesendorf und Gerald Grössig aus Niedernsill verloren gegen Anton Hollaus und Benjamin Pichler. Christian Pirchner und Christopher Kendler siegten gegen die Tiroler Thomas Stöckl und Josef Heim. Die vier Finalisten lieferten sich spannende Duelle und nach zwei Runden unentschieden ging es noch einmal rund. Anton Hollaus gewann gegen Benjamin Pichler und Christian Pirchner setzte sich gegen Christopher Kendler durch. Im Finale genügte Hollaus

ein Remis gegen Pirchner zum Hagmoartitel, Platz drei ging aufgrund der kürzeren Kampfzeit an Kendler.

Somit ist die Jagd nach Alpencuppunkten eröffnet und es ist schon abzusehen, dass es ein tolles, spannendes Rangglerjahr werden wird. Die nächste Veranstaltung ist das Gauderranggeln in Zell am Ziller am 30. April.